

## **Startschuss für das ENERTRAG-Hybrid-Kraftwerk**

Dieser Tage bewegt sich weltweit was im Klimaschutz. Es ist höchste Zeit. Die Antwort auf die Herausforderung, die Energieversorgung emissionsfrei und gleichzeitig bezahlbar zu gestalten, liefern unzweifelhaft die Erneuerbaren Energien.

Der nächste Schritt der Technologieentwicklung führt von der ständigen Verbesserung der einzelnen Anlagen hin zur High-Tech-Kombination im Hybrid-Kraftwerk. Das ENERTRAG-Hybrid-Kraftwerk macht Erneuerbare Energien zu vollwertigen Kraftwerken. Zum Strom aus Windkraft und Biomasse kommt der Wasserstoff für den Kraftstoff- und Wärmemarkt oder für die zeitversetzte Rückverstromung. Dafür wird eine komplexe Daten- und Steuerungstechnik entwickelt, die für eine bedarfsgerechte Produktionsweise sorgt: Das Hybrid-Kraftwerk versetzt ENERTRAG in die Lage, jederzeit die benötigte Menge an Strom, Wärme und Kraftstoff variabel liefern zu können – egal, ob der Wind gerade weht oder nicht.

An dem Projekt arbeiten seit über einem Jahr Experten der Fachhochschule Stralsund, der TU Braunschweig, der internationalen Wasserstoffwirtschaft und ENERTRAG. Jetzt fiel der offizielle Startschuss: Die Wasserstoffproduktion im industriellen Maßstab, die direkt mit Erneuerbaren Energien gekoppelt gefahren wird, soll 2008 in der Nähe von Prenzlau in der nordbrandenburgischen Uckermark in Betrieb gehen.

Nach der erfolgreichen Vernetzung von über 120 Megawatt Windkraft- und Biogasleistung entsteht mit der neuen Wasserstoffanlage mit 500 Kilowatt Leistung das weltweit erste Hybrid-Kraftwerk Erneuerbarer Energien.

Dauerthal, 6. August 2007

ENERTRAG  
Ansprechpartner: Stefan Wagner  
Gut Dauerthal, 17291 Dauerthal  
Tel 039854-6459-373  
Fax 039854-6459-473  
[www.enertrag.de](http://www.enertrag.de)